

Erlebnisreise 002
Traumhaftes Usbekistan

Reisedauer 15 Tage/ 14 Nächte

Reiseverlauf: Taschkent – Nukus – Moynak – Aralsee – Nukus – Chiwa – Buchara – Schakhrisabz
- Samarkand – Taschkent

Tag 1: Taschkent

Flug nach Taschkent. Empfang durch Ihren Guide und Transfer zum Hotel

Tag 2: Taschkent – Nukus

Nachdem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Nukus.

Nukus ist die Hauptstadt der autonomen Republik Karakalpakistan. Heute besuchen Sie das weltberühmte Museum von Igor Savitskiy. Das Savitskiy Museum beherbergt eine weltweit einzigartige Sammlung klassischer russischer Avantgarde Kunst.

Tag 3: Nukus – Moynak – Aralsee

Heute fahren wir zuerst nach Moynak um den alten Hafen mit seinen verlassenen Schiffen zu besichtigen. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Aralsee. Ankunft am Aralsee und Übernachtung in der Jurte

Tag 4: Aralsee – Ustjurt Plateau – Nukus

Heute fahren wir durch den Steppenlandschaft des Ustjurt Plateau nach Nukus zurück. Unterwegs besuchen wir den Sodotsche See. Wir fahren weiter nach Chodjeyli (eine Nachbardistrikt von Nukus) um die historische Komplex Mizdak Khan zu besichtigen.

Ankunft in Nukus und Übernachtung im Hotel

Tag 5: Nukus – Chiwa

Nachdem Frühstück fahren wir durch die Steppen und die Wüstenlandschaft der Kysylkum zur antiken Festungsanlage Toprak Kala.

Weiterfahrt nach Chiwa. Ankunft in Chiwa und Übernachtung im Hotel

Tag 6: Chiwa

Besichtigungen in Chiwa

Die Juma Moschee (1788/89) hat ein hohes Minarett, auf das sich ein schmaler Gürtel blauer Glasur gelegt hat. Ursprünglich waren es 212 Säulen, die die Decke hielten.

Pahlavon Machmud Mausoleum. Pahlavon Machmud (1247-1325) war, wie sein Nachname sagt, Kürschner. Über seinem Grab wurde ein Kuppelmausoleum errichtet.

Das Islam Chodja Minarett und Medrese, beide zu Beginn des 20. Jh. errichtet. Das Ensemble ist das letzte Großprojekt, das in den mittelasiatischen Chanaten errichtet wurde.

Kalta Minor und Medrese Muhammed Amin Chan, beides wurde Mitte des 19 Jh. errichtet. Danach folgt eine weitere Stadtbesichtigung:

Tag 7: Chiwa – Buchara

Nach dem Frühstück fahren wir heute durch die Halbwüste Kysylkum nach Buchara. (450 km) mit ausreichend Fotostops und Mittagessen in einem Wüstenrestaurant.

Wir beziehen unsere Unterkunft im Hotel bei der Ankunft.

Tag 8: Buchara

Besichtigungen in Buchara:

Heute sind wir den ganzen Tag zu Fuß unterwegs. Unsere Besichtigungen beginnen mit dem Mausoleum von Ismail Samani (original aus dem 9. J.h) Weiter besichtigen wir noch das Mausoleum Tschaschma Ajub. Sein Name bezieht sich auf den Brunnen im Innenraum, der nach einer Legende an der Stelle steht, wo der biblische Prophet Hiob (Ajub) mit seinem Stab Wasser gefunden haben soll. Bolo Chauz Moschee, Zu diesem Komplex gehören eine Mochee aus dem 18. Jh. mit einem Säuleniwan, einem Minarett und ein Wasserbecken. Seine Säulen wurden wegen der Höhe aus zwei röhrenähnlichen Säulenstücken zusammengesetzt. Unsere weitere Besichtigungen sind die Ark Zitadelle, das Poi Kalon Ensemble, überkuppelte Marktstände die zum Einkauf einladen Medressen und das Ljabi Chauz Ensemble.

Abendessen mit traditioneller Folklore-Show

Tag 9 Buchara

Unsere heutigen Besichtigungen sind etwas außerhalb von Buchara. Wir besuchen die Sommerresidenz des letzten bucharischen Emirs- Sitora-i Mochi- Chossa, Mausoleum Nakschbandij und das Hausmuseum von Fayzulla Chodjayev. Der Nachmittag ist zu Ihrer freien Verfügung.

Tag 10: Buchara – Schachrisabz – Samarkand

Fahrt nach Schachrisabz. Ankunft und Stadtbesichtigung: Palast AkSarai (14 Jh.) -"weißer Palast" nur die Ruinen des Portaleinganges sind vom Sommerpalast Timurs erhalten geblieben. Der Seitenhöhe des Portals von 22 Metern stand eine Scheitelhöhe des Bogens von ungefähr 45 m gegenüber.

Ensemble DorutTilovat mit der Kok-Gumbaz-Moschee (1435). Die Inschrift im Portal zeugt davon, dass sie durch Ulugbek im Namen seines Vaters Schachruch errichtet wurde. Der DarusSaodat Komplex mit dem Jahangir Mausoleum (1379/80). Timurs Sohn Jahangir fiel mit 12 Jahren vom Pferd und starb. Timur hat unter dem Verlust seines Sohns sehr gelitten.

Weiterfahrt nach Samarkand, Ankunft und Übernachtung im Hotel .

Tag 11: Samarkand

Besichtigungen In Samarkand

Gur Emir Mausoleum (15. J.h) übersetzt heißt es " Grab des Gebieters" wurde Ende des 14. bis in die Mitte des 15. J.h als Grabstädte der Timuriden errichtet

Der Registan Platz ist das bekannteste Symbol Usbekistans. Die drei Koranschulen – Medresse Ulugbek (15. J.h), Medresse Tilla Kori (17. J.h) und Medresse Scher Dor(17. J.h) prägen bis heute den Registan.

Die Bibi Chanum Moschee wurde von Tamerlan im 15. Jh. als größte Freitagsmoschee Zentralasiens für seine Lieblingsfrau errichtet.

Tag 12: Samarkand

Weitere Besichtigungen in Samarkand

Das Afrosiob Museum und Ausgrabungen. Hier befand sich das erste Samarkand die in heiligem Buch des Zoroastrismus Awesta erwähnte legendäre Hauptstadt der Sogden.

Observatorium des Ulugbek. 1424 bis 1428 errichtete der berühmte Wissenschaftler und Enkelkind von Timur, Ulugbek hier eine Forschungsstätte, deren Überreste 1908 freigelegt wurden.

Nekropole Schachi-Sinda, eine Gräberstadt die mit Majolika und Mosaik Kacheln wunderschön verkleideten Mausoleen.

Tag 13: Samarkand – Taschkent

Nachdem dem Frühstück Transfer zum Bahnhof und Fahrt mit dem Schnellzug nach Taschkent.

Stadtrundfahrt in Taschkent, Besuch der taschkenter U-Bahn, Oper und Ballet Theater, Unabhängigkeitsplatz, Temur Platz und Besuch des orientalischen Tschor-Su Markt (Handwerker Basar)

Tag 14: Taschkent – Tschimgan – Taschkent

Heute fahren wir etwa 90 km Richtung Tschimgan. Wanderung und Besuch des Tscharvak Stausees.

Tag 15: Taschkent

Transport zum Internationalen Flughafen von Tashkent und Rückflug in Ihre Heimat.